

Record! Aufzeichnungen als Instrument für diversitätsfreundliche und partizipative Lehre. Eine dreistufige Empfehlung

Christoph Winter, Esmeralda Golubovic
Universität Wien

Forschungsfragen

Übergeordnetes Ziel im Feedbackprozess: Kennenlernen der Wünsche und Einschätzungen der Studierenden zur (digitalen) Lehre.

- Soll-Zustand (WiSe 20/21 und SoSe 21): *Inwiefern können Lehrveranstaltungen aus Perspektive der Studierenden didaktisch gestaltet werden?*
- Ist-Zustand (WiSe 21/22): *Inwiefern werden die eingesetzten, Methoden als hilfreich für den individuellen Lernerfolg bewertet?*

→ Inwiefern können Aufzeichnungen eingesetzt werden, um (digitale) Lehre aus studentischer Perspektive partizipativer und diversitätsfreundlicher zu gestalten?

Methode

Konvergentes Design des Mixed-Method Ansatzes:

- Konstruktion des Feedbackbogens aus
 - Geschlossene Fragen – deskriptive Auswertung
 - Offene Fragen – Auswertung mit der Inhaltsanalyse nach Mayring (2019; Mayring und Fenzl 2019)
- Einsatz in Lehrveranstaltungen, die von E-Multiplikator:innen unterstützt wurden.

Stichprobe:

- **3 Erhebungswellen (von WiSe 20/21 bis WiSe 21/22)**
- Rücklauf von **3692 vollständig ausgefüllten Feedbackbögen**
 - aus **31 Studienprogrammen** (Geistes-, Kultur-, Sozial-, Rechts-, Wirtschafts- und theologischen Wissenschaften sowie MINT-Disziplinen)
 - Aus ca. **65 % nicht-prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen**
 - Von ca. **50 % Studienanfänger*innen** (1. und 2. Semester)

Schlussfolgerung: Eine dreistufige Empfehlung



Aufzeichnungen einsetzen:

Als niederschwelliges Instrument strukturelle Studierbarkeit zu verbessern und flexibles und selbstständiges Lernen zu ermöglichen

Aufzeichnungen zur Aktivierung im digitalen Raum:

Asynchrone Interaktionen & Austausch schaffen. Z.B. durch interaktive Videos, Feedbackmöglichkeiten, Selbsttests, ...

Aufzeichnungen als Ressource für Blended-Learning Szenarien:

Inhaltliche Auseinandersetzung im Selbststudium ermöglicht aktives & studierendenzentriertes Lernen in synchronen Lehrformaten (z.B. *Flipped Learning*)

Ergebnisse

Geschlossene Fragen:

Wunsch nach Aufzeichnungen	WiSe 20/21 (N=2002)		SoSe 21 (N=628)	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Zur Erhöhung des Lernerfolges	1241	62,0 %	392	62,4 %

Bewertung von Aufzeichnungen als	für den Lernerfolg	
	Anzahl	Prozent
WiSe 21/22 (N = 696)		
Sehr hilfreich	499	71,7 %
Hilfreich	115	16,5 %
Wenig hilfreich	47	6,8 %
Nicht hilfreich	23	3,3 %
Keine Antwort	12	1,7 %

Offene Antworten:

	WiSe 20/21 (N=770)		SoSe 21 (N=263)		WiSe 21/22 (N=394)	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Mit Bezug zu Aufzeichnungen	138	17,9 %	41	15,6 %	77	19,5 %

Inhaltskategorien:

- **Ideale Einsatzszenarien** der befragten Studierenden:
 - Aufzeichnungen in Kombination mit ...
 - ... synchronen Einheiten (Möglichkeiten zum Austausch und Nachfragen)
 - ... Rückkanäle (z.B. Foren, Chats, Q&A-Einheiten)
 - ... Anreizen für ein kontinuierliches Ansehen (z.B. Bonuspunkte, Selbsttest)
- **Zentrale Argumente** der Studierenden für den Einsatz von Aufzeichnungen in der Lehre
 - Unterstützung für das selbstständige & flexible Lernen (Zeiteinteilung, Lernverhalten)
 - Verbesserte Teilnahmemöglichkeit v.a. für marginalisierte Studierende [erwerbstätig, betreuungspflichtig, gesundheitlich eingeschränkt (psychisch, affektiv, neurodivergent, physisch), finanziell belastet]

Referenzen: